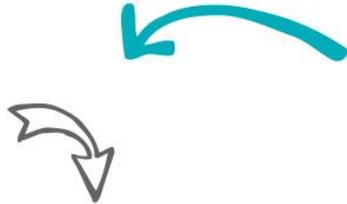


Neues aus dem Netzwerk



Liebe Kolleg*innen im Plan P.-Netzwerk,

Zeiten der Umbrüche tauchen immer wieder auf – so banal es auch klingen mag, so eindrücklich können Veränderungen dennoch sein. Seit Projektbeginn konnten viele von Euch kleinere oder größere Änderungen innerhalb von Plan P. oder auch in Bezug auf das Themenfeld mitverfolgen. Vor allem, was uns auf persönlicher Ebene freut, habt Ihr als unsere Netzwerk-Kolleg*innen unseren Wandel stetig mitbegleitet. Nun stehen erneute Veränderungen an, denn seit Anfang dieses Monats ist es wirklich offiziell: Stefan, der Plan P. von Anfang an geleitet hat, ist im Ruhestand und die Projektleitung wurde an Saskia übergeben.

Zudem freuen wir uns, mit André Hagemeyer ein neues Teammitglied begrüßen zu dürfen. André hat Politikwissenschaften studiert und vor seiner Zeit bei der AJS in verschiedenen Projekten in den Bereichen Online-Radikalisierung und digitale Jugendarbeit gearbeitet. Als Online-Streetworker hat er das Gespräch mit jungen Menschen auf Social Media gesucht, als Referent eine digitale Lernplattform mitaufgebaut und als Projektleiter ein Präventionsprojekt gegen islamistisch begründete Radikalisierung auf Social Media geleitet.



Neues aus dem Netzwerk / Termine Plan P.

Am 28. April 2023 fand unser 13. landesweites Netzwerktreffen hier in Köln statt – endlich wieder in Präsenz und ohne pandemiebedingte Einschränkungen. Den inhaltlichen Schwerpunkt bildete ein Vortrag von Michaela Glaser (Berghof Foundation), die die Ergebnisse einer biografieanalytischen Studie vorstellte. Die Ergebnisse veranschaulichten den Zusammenhang zwischen zentralen Hinwendungsmotiven und den Gründen früher Distanzierung von der islamistischen Szene. Als biografische Funktionen der Hinwendung kristallisierten sich in den Forschungsergebnissen u.a. Identitätsstiftung, emotionale Geborgenheit oder Kompetenz- und Staterwerb durch die Anbindung an eine Szene heraus. In Distanzierungsprozessen spielten unter anderem alternative Peer-Zugehörigkeiten, die Bewältigung altersbezogener Herausforderungen und gegenläufige (religiöse) Orientierungen eine Rolle. Aus den Ergebnissen ließen sich in der Abschlussdiskussion auch Schlussfolgerungen für die Präventionsarbeit im Themenfeld ziehen: Neben der Wichtigkeit der Rolle von Peers war zudem die Frage im Raum, wie doch der individuelle Wunsch junger Menschen nach gelebter Religiosität auch in der Präventionsarbeit aufgegriffen werden kann. Nachzulesen sind die Ergebnisse von Michaela Glasers Forschungsergebnissen auch in ihrem Beitrag in der VPN-Schriftenreihe Heft 10, zu finden unter <https://violence-prevention-network.de/wp-content/uploads/2022/12/Violence-Prevention-Network-Schriftenreihe-Heft-10.pdf>.

Das ursprünglich für Mitte Mai geplante regionale Netzwerktreffen in Herford haben wir wegen eines Terminkonflikts in die zweite Jahreshälfte verschoben. Genauere Informationen erhaltet Ihr in Kürze.

Das nächste Plan P.-Digital findet am 24.08. statt. Der Titel lautet „Wie kann Jugendhilfe und Radikalisierungsprävention im Onlinebereich aussehen?“, die Anmelde­möglichkeit findet sich hier: https://ajs.nrw/events/?event_id=271

Zudem erinnern wir erneut an dieser Stelle an unsere Weiterbildungsreihe in Bielefeld. Macht gerne weiterhin Werbung unter Euren Kolleg*innen oder anderen Interessierten. Wir haben bereits Anmeldungen vorliegen und nur noch wenig freie Plätze – falls Ihr also Interessierte kennt, leitet diesen Hinweis weiter. Im Sinne der regionalen Vernetzung würde es uns sehr freuen, wenn Ihr auch im östlichen Westfalen die Info über unsere Weiterbildungsreihe streuen könntet.

Alle notwendigen Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich hier:

https://ajs.nrw/events/?event_id=263.

Im November wird unser digitales Netzwerktreffen stattfinden, weshalb wir Euch hiermit ein save-the-date zukommen lassen. Wir konnten eine Kollegin des Progressiven Zentrums als Referentin gewinnen, die uns die Studie „Extrem einsam? Eine Studie zur demokratischen Relevanz von Einsamkeitserfahrungen unter Jugendlichen in Deutschland“ (2023) vorstellen wird. Datum des Netzwerktreffens ist der 23.11.23, weitere Informationen senden wir euch nach den Sommerferien zu.

Kurz verlinkt

Dass radikale Szenen soziale Medien für die Verbreitung ihrer Propaganda nutzen, ist allgemein bekannt. Ein Report von jugendschutz.net hat sich den Musik-Streamingdienst SoundCloud genauer angeschaut und dabei erhebliche Jugendschutzverstöße festgestellt.

Der Report „SoundCloud: Von Rechtsrock bis Dschihad-Hymnen“ findet sich auf jugendschutz.net: https://www.jugendschutz.net/fileadmin/daten/publikationen/praxisinfos_reports/report_soundcloud_von_rechtsrock_bis_dschihad_hymnen.pdf

An der IU – Internationale Hochschule / Standort Essen gibt es ein neues Zentrum für Radikalisierungsforschung und Prävention (ZRP). Das interdisziplinäre Forschungszentrum befasst sich mit individuellen und strukturellen Ursachen von Radikalisierung sowie mit den gesellschaftlichen Antworten aus dem Handlungsfeld der Prävention. Ziel ist der Wissenstransfer von der Wissenschaft in die Praxis und die Hochschullehre im Kontext der Radikalisierungsprävention. Mehr Infos finden sich hier: <https://www.iu.de/forschung/projekte/research-center-zrp/>

Mitte letzten Jahres wurde das Interdisziplinäre Zentrum für Radikalisierungsprävention und Demokratieförderung e.V. (IZRD) ins Leben gerufen. Die Mitarbeitenden möchten, ausgehend von einem humanistischen Menschenbild, Veränderungsprozesse im Leben durch eigene Ressourcen, Stärken und Fähigkeiten fördern. Nähere Infos hierzu unter: <https://www.izrd.de/verein/das-izrd.html>

Auch Jahre nach dem militärischen Niedergang des IS sind Rückkehrer*innen eine gesellschaftliche Herausforderung. Im März diesen Jahres hat eine Mitarbeiterin des Aussteigerprogramms Islamismus (API) Einblicke in die Arbeit mit Rückkehrer*innen aus den ehemaligen „IS“-Kampfgebieten gegeben: <https://www.gegen-gewaltbereiten-salafismus.nrw/interview-so-arbeitet-das-aussteigerprogramm-islamismus-api-mit-rueckkehrenden>

Termine

05.07.2023 | Online | 10-13 Uhr | Kompetenznetzwerk Islamistischer Extremismus

Konzeptwerkstatt: Einflussreiche Gruppen – Die Ausdifferenzierung der islamistischen Szene

https://kn-ix.de/veranstaltungen/einflussreiche-gruppen-die-ausdifferenzierung-der-islamistischen-szene/?doing_wp_cron=1686907137.2081959247589111328125

04.-06.09.2023 | Leipzig | Bundeszentrale für politische Bildung

BarCamp Islamismusprävention: Innehalten – Reflektieren - Auftanken

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/520567/barcamp-islamismuspraevention/>

12.09.2023 | Online | 10-13 Uhr | Kompetenznetzwerk Islamistischer Extremismus

Wie argumentieren extremistische Online-„Prediger“? Themen, Thesen und Formate auf Social Media – 2. Vortrag

<https://kn-ix.de/veranstaltungen/wie-argumentieren-extremistische-online-prediger-themen-thesen-und-formate-auf-social-media-2-vortrag/>

20.-21.09.2023 | Frankfurt a. M. | Bundesarbeitsgemeinschaft religiös begründeter Extremismus

Fachtag: Radikalisierung als Bewältigungsstrategie?

<https://www.bag-relex.de/fachtag-2023/>

21.09.2023 | Online | 09.30-13.30 Uhr | Bundeszentrale für politische Bildung

Workshop: Digitale Zivilcourage und Empowerment

<https://www.bpb.de/veranstaltungen/veranstaltungskalender/517524/digitale-zivilcourage-und-empowerment-september/>

Literatur und Materialempfehlungen

Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe: Demokratisch und nicht indifferent – Orientierungen und Positionierungen zum Neutralitätsgebot in der Kinder- und Jugendhilfe, Berlin 2023.

Download unter:

https://www.agj.de/fileadmin/files/positionen/2023/Positionspapier_Neutralitätsgebot.pdf

Arbeitskreis Rassismuskritische Schulen Düsseldorf: Wie Rassismus an Schulen begegnen? Handreichung zur Prävention von und zur Intervention nach Rassismusevorfällen an Schulen, hrsg. v. Amt für Migration und Integration der Stadt Düsseldorf, Düsseldorf 2023.

Download unter:

https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt54/Startseite_Amt_54_/grafik/Kommunales_Integrationszentrum_KI/KI_Wie_Rassismus_an_Schulen_begegnen/2023_06_13_RZ-Handreichung_Rassismus-an-Schulen_low_web_bf.pdf

...unter Mitwirkung
unserer Plan P.-Kollegin
Özlem Tokyay!

Kulaçatan, Meltem: Systematische Herausforderungen für Angebots- und Bedarfsstrukturen der schulischen Präventionsarbeit – Schwerpunkt NRW (CoRE-NRW Forschungspapier 5), Bonn 2023.
Download unter:

https://www.bicc.de/uploads/tx_bicctools/CoRE_Forschungspapier5_Syst_Herausf_Pra%CC%88vention_230509_www.pdf

Hufer, Klaus-Peter & Trumann, Jana: Wirkung politischer Erwachsenenbildung - Präventionsmöglichkeiten am Beispiel der Bildungsarbeit gegen Rechtsextremismus (CoRE-NRW Kurzgutachten 6), Bonn 2023.

Download unter:

https://www.bicc.de/uploads/tx_bicctools/CoRE_KurzGutachten6_Wirkung_Erwachsenenbildung_230515_www.pdf

Suder, Piotr: Legitimierung von Moscheebauprojekten im Spannungsfeld zwischen Unterstützung und Widerständen: Eine fallstudienbasierte Untersuchung in der Metropolregion Rhein-Ruhr, Diss., Göttingen 2023.

Download unter: <https://ediss.uni-goettingen.de/handle/11858/14555>

Wir wünschen Euch eine erholsame und angenehme Sommerpause. Auf dass wir uns in der zweiten Jahreshälfte weiter austauschen, gegenseitig bestärken, im Netzwerk wachsen und vor allem: uns auf die eine oder andere Art wiedersehen.



André Dimitria Inass Melani Saskia

Herzliche Grüße
Euer Plan P.-Team

Köln, Juni 2023.